



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Kulturrat am 30.11.12

OBERBÜRGERMEISTER	
19. NOV. 2012	
IV	1. Zur K. S.
	2. Zur Stellungnahme
	3. Antwort vor Ab-
	4. Antwort auf die
	5. Antwort auf die

Kör: Ref. II

Antrag zur Sitzung des Kulturausschusses am 30. 11. 2012
Tagesordnungspunkt 11 „Bericht aus dem Stiftungsrat“

Nürnberg, 19.11.2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nicht nur unsere Fraktion hat mit großer Überraschung auf die Informationen der Nürnberger Presse über die in den vergangenen Jahren aufgelaufenen Defizite des Staatstheaters bei der Ausrichtung des Nürnberger Opernballs reagiert. Auch die öffentliche Diskussion war geprägt durch überwiegend ablehnende Äußerungen zu diesem Vorgang.

Es ist sicher unstrittig, dass das Nürnberger Opernhaus als integraler Bestandteil des Staatstheaters einen jährlichen Opernball ausrichten darf. Allerdings ist wohl ebenso unstrittig, dass derselbe nicht ins originäre Portfolio des Opernhauses gehört und dass dementsprechend keine öffentlichen Mittel zur Deckung eines Defizites (egal in welcher Höhe) herangezogen werden dürfen.

Da dies jedoch ohne Kenntnis des Stiftungsrates, des Kuratoriums, des Kulturausschusses und des Stadtrates über Jahre hinweg offenbar geübte Praxis war, ist eine öffentliche Diskussion darüber notwendig.

Wir beantragen daher im Rahmen des nächsten Kulturausschusses zum Tagesordnungspunkt 11 „Bericht aus dem Stiftungsrat“ eine erschöpfende Berichterstattung des Staatsintendanten und seiner Geschäftsführung zur Opernball-Finanzierung. Dabei legen wir Wert auf belastbare Zahlen, Daten und Fakten, über die deshalb in schriftlicher Form Auskunft zu geben ist.

Darüber hinaus beantragen wir eine Stellungnahme des Kulturreferates zum Vorgang in seiner ganzen politischen Auswirkung, zur Belastung der öffentlichen Hand durch die Defizite des Opernballes und Auskunft darüber, wie eine Finanzierung in den nächsten Jahren ohne öffentliche Mittel sicher gestellt werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

A. Mletzko

Achim Mletzko
Stadtrat

www.gruene.rathaus.nuernberg.de